

Mit „Kunst im Kontext“ lädt die Gesellschaft für Moderne Kunst am Museum Ludwig zur Auseinandersetzung mit aktuellen Tendenzen ein. Es sprechen Akteur*innen und Expert*innen der internationalen Kunstszene über ausgewählte Themen in Theorie und Praxis der Kunst. Die Vortragsreihe stellt die Heterogenität des Kunstgeschehens in den Vordergrund und beleuchtet ihre verschiedenen Pole. Dies ganz im Sinne Ernst Gombrichs, der 1950 in der Geschichte der Kunst schrieb, „*genaugenommen gibt es ‚die Kunst‘ gar nicht*“. Damit wandte er sich gegen die Auffassung, dass es eine universell gültige Kunst gebe. Es existierten nur Künstler*innen und eine Vielzahl von Meinungen, was „*die Kunst*“ sei. Kunst ist ebenso individuelle Praxis wie Theorie, ebenso Aktion wie Rezeption und letztlich auch immer eine Auffassung. Die Aufforderung nach Kunstgenuss mit kritischem Geist ist bis heute aktuell.

Aktuell stehen die Vorträge in Zusammenhang mit dem Wolfgang-Hahn-Preis, den die Gesellschaft für Moderne Kunst 2019 zum 25. Mal verliehen hat. Der Preis würdigt jährlich zeitgenössische Künstler*innen, die sich in der Kunstwelt durch ein international anerkanntes Œuvre bereits einen Namen gemacht haben, in Deutschland aber noch nicht so bekannt sind, wie sie es verdienen.

Die Vortragsreihe „Kunst im Kontext“ findet quartalsweise im Museum Ludwig in Köln statt. Es gibt ein den behördlichen Vorgaben entsprechendes Zutrittskonzept. Die aktuellen Hygiene- und Schutzmaßnahmen werden eingehalten: Der Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Besucher*innen wird gewährleistet. Es gilt die Maskenpflicht. Die Teilnehmerzahl ist gemäß behördlicher Vorgaben limitiert.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und bitten um Anmeldung an: anmeldung@gesellschaft-museum-ludwig.de

Mit freundlicher Unterstützung durch das Dorint Hotel am Heumarkt Köln und das Wein- und Sektgut Reverchon.

Montag, 22. Juni 2020, 19 Uhr

R. H. Quaytman Malerei in Kapiteln

Vortrag von Susanne Titz, Direktorin des Museums Abteiberg, Mönchengladbach

2001 begann R. H. Quaytman ihre Gemälde nach einem System anzulegen. Ein Charakteristikum dieses Systems ist es, dass sich Gemäldeserien so aufbauen wie es ein*e Autor*in in einem Buch macht – jede Ausstellung ist ein weiteres Kapitel (engl. chapter) in einer fortlaufenden Auseinandersetzung, die die Gemälde betreiben. Quaytman erzeugte damit eine neuartige Malerei, auch eine neue Form von Ausstellung, deren Form und Inhalt aus der Konzeptkunst entstanden. Ihre Systematik erreichte jetzt das 35. Kapitel, das sie kürzlich für das Museum Sztuki in Łódź erfand, die Stadt und das Museum, in denen sich 2001 die Initiation ihrer kunsthistorischen und zutiefst auch autobiografischen Erzählung ereignete. Das neueste Kapitel verweist zurück auf das erste, es wird dabei noch räumlicher, noch atmosphärischer als alle Kapitel zuvor, die u.a. im Museum Abteiberg in Mönchengladbach, im Museum Ludwig in Köln, auf der Whitney Biennial, der Biennale Venedig und im Guggenheim Museum in New York stattfanden.

R. H. Quaytman wurde 2015 gemeinsam mit Michael Krebber der Wolfgang-Hahn-Preis verliehen. Susanne Titz realisierte im Jahr 2012 unter dem Titel *Chapter 24. 7* die erste institutionelle Ausstellung der Künstlerin im deutschsprachigen Raum.



Susanne Titz, © Foto: Stefanie Genenger

SUSANNE TITZ

Susanne Titz ist Kunsthistorikerin und Direktorin des Museums Abteiberg in Mönchengladbach, das im Jahr 2016 von der AICA Deutschland als Museum des Jahres ausgezeichnet wurde. Von 1997 bis 2004 leitete sie den NAK Neuen Aachener Kunstverein. Sie studierte Kunstgeschichte, mittlere und neuere Geschichte und romanistische Literatur- und Sprachwissenschaften in Köln, Hamburg und Bonn. Sowohl in ihrer kuratorischen Arbeit als auch in Lehraufträgen, Texten und Diskussionsbeiträgen beschäftigt sie sich mit der Entwicklung der Gegenwartskunst seit 1960. Zu ihren kuratorischen Projekten der vergangenen Jahre zählen *VON DA AN. Räume, Werke, Vergegenwärtigungen des Antimuseums 1967-1978* (mit Susanne Rennert und Olivier Foulon), 2017/18; *Von den Strömen der Stadt* (mit Markus Ambach), 2016; *In Order to Join. Politisch in einem historischen Moment* (mit Swapnaa Tamhane), 2014/Mumbai 2015; *Open Dress. Nairy Baghramian mit Lutz Bacher, Lukas Duwenhögger und Danh Vo*, 2014; *Textiles: Open Letter. Textilien, Abstraktionen, Kunst* (mit Rike Frank und Grant Watson), 2013. Sie realisierte frühe monografische Ausstellungen mit VALIE EXPORT, Lucy McKenzie, Wolfgang Tillmans, Catherine Sullivan, Paulina Olowaska, Michael Stevenson, Gregor Schneider, Monica Bonvicini, Rita McBride, Alexandra Bircken, Henrike Naumann und anderen mehr. Neben dem *Chapter 24. 7* von R. H. Quaytman (2012) waren die *Große Spritztour* von Monika Baer (2016) und jüngst *Libertine* von Jutta Koether (2019/20) bedeutende Projekte von Mamerinnen der Gegenwart im Museum Abteiberg.

RÜCKBLICK – EINE AUSWAHL

Kunst im Kontext #1
DIE ZUKUNFT DER KUNST
Daniel Birnbaum und
Isabelle Graw

Kunst im Kontext #2
**SUCCESS AND
FUTURE CHALLENGES
FOR MUSEUMS
OF MODERN ART**
Glenn Lowry

Kunst im Kontext #3
**DIE POLITIK
DES ÄSTHETISCHEN**
Jacques Rancière

Kunst im Kontext #4
**VERERBEN
VERSCHENKEN
STIFTEN**
Felix Ganteführer

Kunst im Kontext #5
**SI JE PARLAIS UN
PEU DES PHOTOS ...
DE QUELQUES TRÉSORS**
agnès b.

Kunst im Kontext #6
**EIGENTLICH EINMALIG:
PERFORMANCE
ALS KUNSTWERK**
Julia Stoschek und
Klaus Biesenbach

Kunst im Kontext #7
**POSITIONEN – VISIONEN II
KURATORISCHE ANSÄTZE
ZUR KONZEPTION VON
BIENNALEN ZEIT-
GENÖSSISCHER KUNST**
Kathrin Rhomberg
und Vít Havránek

Kunst im Kontext #8
Rem Koolhaas
(verschoben)

Kunst im Kontext #9
**ZEITGENÖSSISCHE
KUNST AUS CHINA**
Philip Tinari

Kunst im Kontext #10
**DIE 54. BIENNALE VENEZIG –
EINE EINSCHÄTZUNG**
Julia Voss

Kunst im Kontext #11–19

Kunst im Kontext #20
**DER KÖLNER KUNSTMARKT
NACH 1945 UND SEINE VERÄN-
DERUNGEN BIS HEUTE**
Rudolf Zwirner im Gespräch mit
Jörg Heiser

Kunst im Kontext #21
EXPLOSIVE PHOTOGRAPHY
Katharina Sykora

Kunst im Kontext #22
**HIGH AND LOW, POP ART
UND MASSENKULTUR**
Thomas Hecken

Kunst im Kontext #23
**BLICK ZURÜCK IN
DIE ZUKUNFT**
Yilmaz Dziewior

Kunst im Kontext #24
INSIDE/OUT
Kerry James Marshall

Kunst im Kontext #25
**VALIE EXPORT –
IKONE UND REBELLIN**
Film und Gespräch mit der
Künstlerin

Kunst im Kontext #26
**BILDERROR – WENN
BILDER ZU WAFFEN
WERDEN**
Prof. Dr. Charlotte Klonk

Kunst im Kontext #27
**SCHLAGLICHTER AUF
DIE SAMMLUNG DES
MUSEUM LUDWIG**
Ed Atkins im Gespräch
mit Beatrix Ruf

Kunst im Kontext #28
**KUNST BLEIBT (NICHT)
KUNST. DIE SPIELREGELN
DER FREIHEIT**
Hans Haacke im Gespräch
mit Walter Grasskamp
und Regina Wyrwoll

Kunst im Kontext #29
**EXPERIMENTS IN ART
AND TECHNOLOGY**
Michelle Kuo

Kunst im Kontext #30
**“THE UNDERNEATHS OF
PAINTING”:** FRANCIS
PICABIA AND THE BODY
George Baker

Kunst im Kontext #31
D'APRÈS „STIMMUNG“
Nil Yalter

Kunst im Kontext #32
**DIE ERINNERUNG REICHT
WEITER ALS DAS AUGEN**
Marcel Odenbach

Kunst im Kontext #33
**DER MODERNE KÜNSTLER.
KREATIVITÄT ZWISCHEN
INDIVIDUALITÄT UND
HABITUS**
Wolfgang Ruppert

Kunst im Kontext #34
**VORZÜGE DER
ABSICHTSLOSIGKEIT**
Peter Piller

Kunst im Kontext #35
**WAS IST GEGENWARTSKUNST?
ZUR POLITISCHEN IDEOLOGIE**
Alexander García Düttmann

Kunst im Kontext #36
AUSSTELLUNGEN MACHEN
Susanne Pfeffer

Kunst im Kontext #37
OVER SEVEN MOUNTAINS
Hague Yang

Kunst im Kontext #38
**JEFF WALL ÜBER
JEFF WALL**

Kunst im Kontext #39
**AN EXAMINATION
OF MODERNITY**
Michael Bracewell
über Richard Hamilton

Kunst im Kontext #40
ART IN THE AGE OF PLUTOCRACY
Andrea Fraser

Kunst im Kontext #41
HAUS
Peter Fischli im Gespräch
mit Stanislaus von Moos

Kunst im Kontext #42
ELECTRIC
Daniel Birnbaum

Gesellschaft
für Moderne Kunst
am Museum Ludwig
Köln

Infoblatt

Kunst im Kontext #43

**R. H. Quaytman
Malerei in Kapiteln**

**Vortrag von Susanne Titz,
Direktorin des Museums
Abeteiberg, Mönchengladbach**